

Presseinformation

1. Juli 2021

Für eine präzise und individuelle onkologische Versorgung: Philips und Elekta vertiefen strategische Partnerschaft

Hamburg, Deutschland, und Stockholm, Schweden – [Royal Philips](#) (NYSE: PHG, AEX: PHIA) und [Elekta](#) (EKTA-B.ST) bauen ihre strategische Partnerschaft aus, um die personalisierte Medizin in der Onkologie voranzutreiben. Beide Unternehmen arbeiten seit Jahren erfolgreich auf dem Gebiet der MR-geführten adaptiven Strahlentherapie zusammen. Im Rahmen der erweiterten, nicht-exklusiven Kooperation werden Philips und Elekta integrierte, herstellerunabhängige Lösungen entwickeln sowie die Interoperabilität zwischen den Systemen und der Software der beiden Unternehmen erhöhen.

„Ich erwarte, dass diese vertiefte Partnerschaft Möglichkeiten eröffnet, die zu besseren Behandlungsergebnissen für Menschen mit Krebs beitragen“, erklärt Gustaf Salford, Präsident und CEO von Elekta. „Gemeinsam werden wir moderne Informatik und Lösungen für die bildgeführte Strahlentherapie kombinieren, um eine größere Präzision in der Onkologie zu erreichen.“

Patientennutzen entlang des gesamten Behandlungspfades

Die Krebsmedizin befindet sich im Umbruch. Jahrzehntlang richtete sich die systemische Therapie im Wesentlichen nach der Art und Ausdehnung des Tumors. Dieses One-fits-all-Prinzip in der Chemo- und/oder Strahlentherapie hat inzwischen ausgedient. Neue individualisierte, personalisierte und stratifizierende Ansätze wecken Hoffnung auf weniger Nebenwirkungen und höhere Heilungschancen. „Die Onkologie der Zukunft setzt auf innovative Diagnostik und maßgeschneiderte Therapien. Dafür braucht es integrierte Systeme und Lösungen, die entlang der gesamten Patient Journey die richtigen Erkenntnisse zur richtigen Zeit liefern“, sagt Michael Heider, Business Marketing & Sales Leader Precision Diagnosis, Philips GmbH Market DACH. „Darum bündeln Elekta und Philips ihre Kräfte im gemeinsamen Kampf gegen den Krebs.“

Ein integrierter Ansatz hat das Potenzial für

- eine schnellere und genauere Visualisierung von Tumoren
- einfachere Entscheidungen bezüglich der optimalen Behandlungsstrategie
- eine frühere Beurteilung der Therapieresponse
- eine effektivere und effizientere Durchführung der Therapie



Informationen für Journalistinnen und Journalisten:

Kerstin Zimmermann
PR Managerin Health Systems
Philips GmbH Market DACH
Mobil: +49 (0) 171/81 80 186
E-Mail: kerstin.zimmermann@philips.com

Über Royal Philips

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA) ist ein führender Anbieter im Bereich der Gesundheitstechnologie. Ziel des Unternehmens mit Hauptsitz in den Niederlanden ist es, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen zu verbessern und sie mit entsprechenden Produkten und Lösungen in allen Phasen des Health Continuums zu begleiten: während des gesunden Lebens, aber auch in der Prävention, Diagnostik, Therapie sowie der häuslichen Pflege. Die Entwicklungsgrundlagen dieser integrierten Lösungen sind fortschrittliche Technologien sowie ein tiefgreifendes Verständnis für die Bedürfnisse von medizinischem Fachpersonal, Konsumentinnen und Konsumenten. Das Unternehmen ist führend in diagnostischer Bildgebung, bildgestützter Therapie, Patientenmonitoring und Gesundheits-IT sowie bei Gesundheitsprodukten für Verbraucherinnen und Verbraucher und in der häuslichen Pflege. Philips beschäftigt etwa 77.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte 2020 einen Umsatz von 17,3 Milliarden Euro. Mehr über Philips im Internet: <http://www.philips.de/healthcare>

Über Elekta

Seit fast fünf Jahrzehnten ist Elekta führend in der Präzisions-Strahlungsmedizin. Mehr als 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit setzen sich dafür ein, dass alle an Krebs erkrankten Menschen auf der Welt Zugang zu präziseren, personalisierten Strahlentherapien haben und von diesen profitieren. Elekta hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, und ist an der NASDAQ Stockholm Exchange gelistet. Mehr über Elekta im Internet: www.elekta.com

Nachhaltigkeit bei Royal Philips

Royal Philips agiert in allen Geschäftsprozessen CO₂-neutral und bezieht Elektrizität zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen. Im Jahr 2020 erzielte das Unternehmen mehr als 70 Prozent seines Umsatzes mit nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen und recycelte mehr als 90 Prozent seiner Betriebsabfälle. Philips liegt auf den vorderen Plätzen des Dow Jones Sustainability Indexes, steht seit acht Jahren auf der CDP Climate Change A-Liste und belegte im Jahr 2020 den zweiten Platz auf der Liste der 100 am nachhaltigsten geführten Unternehmen der Welt des Wall Street Journal. Philips setzt sich für die Reduktion des ökologischen Fußabdrucks über die gesamte Wertschöpfungskette ein und hat sich bis 2025 noch ambitioniertere Ziele gesetzt: Das Unternehmen verpflichtet sich zu 100 Prozent EcoDesign, erhöhter Energieeffizienz, verstärkter Nutzung von erneuerbaren Energien und Lösungsansätzen für die Kreislaufwirtschaft und leistet damit einen Beitrag zum Pariser Klimaabkommen, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Bis 2025 wird Philips

75 Prozent seines Gesamtenergieverbrauchs, einschließlich Kraftstoff, aus erneuerbaren Quellen beziehen. Mehr Informationen im Internet: www.philips.de/nachhaltigkeit